

Arthrose und Rückenschmerz

SZBZ 02.02.2010

Knochenschwund, Gelenkverschleiß und Rückenschmerzen tragen zurecht den Titel Volkskrankheiten. Das Sindelfinger Therapiezentrum des Klinikverbunds Südwest startet heute die kostenlose Vortragswoche „Gesunde Knochen“. Fachärzte aus dem Sindelfinger Krankenhaus informieren am Rathausplatz über den neuesten Wissensstand und die Weiterentwicklung von Therapien.

Schluss mit dem Schmerz

Die Vortragswoche eröffnet heute Abend Professor Dr. Stefan Kessler, Chefarzt der Klinik für Orthopädie in Sindelfingen.



Prof. Dr. Stefan Kessler
Bild: z

Arthrose wird zu unrecht als Alterskrankheit abgestempelt. Im Alter von 40 Jahren zeige jeder Vierte erste Anzeichen von Gelenkverschleiß, so der Chefarzt. Knorpel sind natürliche Stoßdämpfer in den Gelenken, die plötzliche und harte Bewegungen abfangen.

Durch die tagtägliche Beanspruchung wird die Knorpelsubstanz abgerieben und nutzt sich ab. Professor Stefan Kessler erläutert häufige Verschleißerscheinungen an Hüft- und Kniegelenken und geht speziell auf mögliche Therapieformen wie den Gelenkersatz ein.

Morgen stellt Professor Dr. Axel Prokop, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie in

Sindelfingen, die schleichende Krankheit Osteoporose und die Behandlungsmöglichkeiten von porösen Knochen in den Mittelpunkt. Etwa sieben Millionen Deutsche leiden unter Osteoporose. Jede zweite Frau über 50 und jeder fünfte Mann über 60 ist von dem schleichenden Knochenschwund betroffen.



Prof. Dr. Axel Prokop

Am Montag, 8. Februar, beleuchtet ebenfalls Professor Axel Prokop das „Kreuz mit dem Kreuz“. 18 Millionen Deutsche haben keine Freude mit ihren Rücken. Der Chefarzt erklärt, warum so viele unter Rückenschmerzen leiden und was Abhilfe schaffen kann.

Im Anschluss an die Veranstaltung haben die Besucher Gelegenheit, dem jeweiligen Referenten Fragen zu stellen. Zudem bietet das Therapiezentrum ab März ein korrespondierendes Kursangebot für ein gesundes und stabiles Knochengestüt an. Alle drei Vorträge beginnen jeweils um 19 Uhr in den Räumen des Therapiezentrums am Rathausplatz 5 in Sindelfingen.

Hintergründe erfahren

Am Donnerstag startet gleich noch eine Vortragsreihe des Klinikverbunds mit

dem Titel: „Das Krankenhaus als Wirtschaftsunternehmen“. Ziel der kostenlosen Vorträge ist es, mit den Besuchern gesundheitsökonomische Themen zu diskutieren und die Entwicklungen im Gesundheitswesen besser nachvollziehbar zu machen.

Mit einer „Einführung in die Gesundheitsökonomie“ startet die Reihe am Donnerstag, 4. Februar. Roman Lovenfosse-Gehrt, stellvertretender Geschäftsführer des Klinikverbundes Südwest, spricht über



Die Wirbelsäule als Schwachstelle des menschlichen Körpers. Chefarzte des Sindelfinger Krankenhauses informieren über Volkskrankheiten und deren Therapie. Bild: Bilderbox

die momentane Situation im Gesundheitswesen. Was sind die Rahmenbedingungen? Wie arbeitet ein Krankenhaus patientenorientiert? Wie ist die Wettbewerbssituation auf dem Gesundheitsmarkt und was hat das für Konsequenzen für die Patienten und Kliniken? Weitere Termine sind ab April geplant. Diese Vorträge finden jeweils um 18.30 Uhr im Chesterfieldsaal am Sindelfinger Krankenhaus statt.

Marie Kaspar